LIFE MAGAZIN

SAISONPROGRAMM **TURNVEREIN ZEININGEN**

2008/2009

**Danke liebe Zeinigerinnen
und Zeiniger!**

INHALT

- 3 **Editorial**
- 5 **Leichtathletik**
- 9 **Jugendriege**
- 11 **Unihockey**
- 15 **Turnfahrt**
- 16 **Sportanlage Brugglismatt**
- 19 **Einweihungsfest**
- 20 **Endturnen**
- 22 **Fasnachtsparty 2009**
- 25 **Männerriege**
- 29 **Frauenriege**
- 30 **Jahresprogramm 2009**

... oder sich mit einer Massage verwöhnen lassen...!?

PILATES POWER-YOGA MASSAGE

Besuchen Sie uns zu einer kostenlosen, unverbindlichen Probelektion und freuen Sie sich über eine Trainingsform der aktiven Erholung.

Lektionen wie Pilates und Power Yoga bieten die ideale Möglichkeit seinem Körper zu begegnen, ihn zu stärken und mit neuer Energie zu versorgen.

Es wird in kleinen Gruppen von maximal 10 Personen unterrichtet.

Wir unterrichten auch für Vereine oder ganz privat bei Ihnen zuhause.

Claudia Frey, Mitteldorf 13, 4314 Zeiningen
Mobile 079 797 35 66, www.pilates-emotion.ch

**Gutschein für
2 Gratisstrainings**

**Vermietung von Anhänger
und Bus (14 Plätze)**

**An- und Verkauf
von Occasionen**
www.garage-bernet.ch

...baut und pflegt Ihren Garten

www.lanz-gartenbau.ch

Editorial

Generationenwechsel

Wie überall gibt es auch bei uns im Turnverein Zeiningen Zeiten des Wechsels. Zeiten in denen die «Alten» den «Jungen» Platz machen müssen und in denen das Schiff auf einen anderen Kurs gebracht wird. So eine Epoche ist bei uns längst angebrochen und der Wandel wird bald vollzogen sein.

■ Text **Daniel Graf**

Es ist noch nicht lange her, musste man sich im Turnverein ernsthafte Gedanken machen, wie man weitermachen soll. Mangel an Nachwuchs, genereller Mitgliederschwund, keine zeitgemässen Trainingsstätten und auch die Anzahl Personen, die den Verein aktiv mitgestalteten waren gering. Damals hat man sich zur Fusion der Damenriege mit dem Turnverein entschlossen und somit Frauen und Männer in einem Verein zusammengefasst.

Heute sieht die Situation ganz anders aus. Mit der neuen Turnhalle und der neuen Aussensportanlage hat man eine Infrastruktur, von der man über Jahre nur träumen konnte. Im Weiteren hat sich der ganze Verein komplett verjüngt. Das Durchschnittsalter ist von 30 Jahren und älter zu 25 und jünger gesunken. Diejenigen, die nun die Geschicke des Vereins in der

Hand halten sind ebenfalls jünger und vor allem motiviert, dem ganzen Geschehen ein jüngerer Gesicht zu geben. Daher ist es für die älteren Semester Zeit, dem jugendlichen Treiben wohlwollend gegenüber zu stehen und darauf zu vertrauen, dass man das Richtige mitgegeben hat. Die Nachfolgerinnen und Nachfolger sollen aus dem, was vorgelebt wurde das Nötige mitnehmen und durch neue Ideen perfektionieren.

Im Namen aller «Alten» im TV wünsche ich den «Jungen» unter der Leitung eines jungen Vorstandes viel Geschick, Diplomatie und vor allem Geduld auf dem Weg dem Turnverein Zeiningen ein jüngerer Gesicht zu geben. Ich hoffe, dass sie nie mehr vor die alten Probleme gestellt werden, sondern an Neuem wachsen können.

Doch selbstverständlich heisst das Altern im Turnverein nicht, dass man sich aus dem Aktivi-sport zurückziehen muss. Die Männer- und Frauenriege steht in Sachen sportliche Aktivitäten den Jungen in nichts nach. Die Zielsetzungen und die Sichtweise verändert sich sicher ein wenig und anstatt eines Wettkampfs stehen viel mehr gesellschaftliche Aspekte im Mittelpunkt. Doch nichts desto trotz kann man auch dort die körperliche Fitness bewahren oder holen.

Deshalb gibt es für sportlich sowie gesellschaftlich interessierte Leute fast nichts Besseres als Mitglied in einem Turnverein zu werden. Es wird Sport, Spass und ein soziales Netz geboten, wie kaum in einem anderen Verein. Es fängt im Jugendalter in der Jugendriege an, führt über den Turnverein dann zu den «Senioren» in der Männer- und Frauenriege. Leichtathletik, Unihockey, Volleyball, Indica, Faustball und viele andere abwechslungsreiche Aktivitäten können im Turnverein Zeiningen aktiv genossen und mitgestaltet werden.

Ich wünsche unseren Nachfolgern, dass weiterhin viele interessierte und engagierte Leute aus dem Dorf oder der Nachbarschaft dem Turnverein positiv gegenüber stehen, die zahlreich organisierten Vereinsanlässe besuchen und sogar den Verein aktiv mitgestalten. Unsere Arbeit ist getan und wir hoffen, dass wir es gut gemacht haben!

EVVA

IMPRESSUM

■ **TV-LIFE MAGAZIN 2008/2009** ■ **Herausgeber** Turnverein Zeiningen ■ **Redaktion** Corinne Kalt, corinne.kalt@gmail.com, Dominique Kern, dominique.kern@gmx.net, Patrick Freiermuth, patrick.freiermuth@bluewin.ch (Layout) ■ **Druck** Isenegger AG Bahnhofstrasse 132, 4313 Möhlin, 061 855 38 38, info@isenegger.ch ■ **Auflage** 1100 Ex. ■ **Versand** Das TV-LIFE Magazin wird in alle Haushaltungen der Gemeinde Zeiningen verteilt. Zusätzlich erhält jedes auswärtige Vereinsmitglied des TV Zeiningen ein persönliches Exemplar zugestellt ■ **Erscheinungsweise** Einmal pro Jahr ■ **Nachdruck** Der Nachdruck einzelner Artikel ist nur unter Quellenangabe und nach erfolgter Zustimmung des Redaktionsteams genehmigt ■ **Titelbild** Ein Bijou – die neue Sportanlage Brugglistmatt ■ **Das nächste TV-LIFE MAGAZIN erscheint im Januar 2010, Redaktionsschluss ist am 31. Oktober 2009**

Mischopp

metalldesign@bluewin.ch
www.tschopp-metalldesign.ch

Martin Tschopp
Landstrasse 349
4314 Zeiningen
Natel 079 633 97 56

Schweissarbeiten • Metalldesign
Allgemeine Schlosserarbeiten • Apparatebau

SCHUHWERK PLUS

Bahnhofstrasse 131
4313 Möhlin
Telefon 079 633 97 56

**SCHUHWERK plus – das neue
Schuhgeschäft in Möhlin**

Ladenöffnungszeiten
Donnerstag und Freitag 15.00 bis 19.00 Uhr
Samstag 11.00 bis 15.00 Uhr

bietet ein breites Sortiment an
Caterpillar Arbeits- und Freizeitschuhen

Vierundzwanzig Stunden unterwegs

**24 – vierundzwanzig Stunden: Ein grelles
Läuten reisst mich plötzlich aus meinem
wohlverdienten Schlaf. Genervt schaue
ich auf den Wecker – 6.00 Uhr morgens!
Ein Gedanke durchzuckt mein Gehirn:
Regionalturnfest in Eiken, heute!**

■ Text Tobias Rotzler

Endlich ist es soweit, unser Saisonhöhepunkt steht auf dem Tagesprogramm. Ich drehe mich nochmals im Bett und lasse mich sieben Minuten später erneut vom Wecker wachrütteln. Diesmal mit mehr Erfolg. Das Turnfest kann also kommen.

Ich stehe auf und nach einem rekordverdächtig schnellen Frühstück packe ich alles nötige zusammen. Ich verfluche mich nicht schon gestern gepackt zu haben und gerate bereits so früh am Turnfesttag

in Zeitdruck. Trotzdem schaffe ich es einigermaßen rechtzeitig aus dem Haus zu kommen und bin bereit für einen langen und anstrengenden Tag. Mit dem dumpfen Gefühl doch etwas vergessen zu haben, mache ich mich auf den Weg ins «Bachhüsli», um die bestellten Speckbrötli für diejenigen Turnerinnen und Turner abzuholen, welche ebenfalls kein richtiges Frühstück mehr zu sich nehmen konnten.

Es ist mittlerweile viertel vor acht und mir bleibt noch etwas Zeit bis die Anderen eintreffen. Das erste Speckbrötli probierend – Vorkosten muss sein – gehe ich den anstehenden Wettkampf nochmals durch. Sind wir gut genug vorbereitet? Die Resultate am diesjährigen Fricktaler Cup in Hellikon waren nicht gerade berauschend: Ein Rang im Mittelfeld im Kugeltossen und ein ungewohnter unterer Platz in der Rangliste im Weitsprung, falls ich mich richtig erinnere. Allerdings konnten wir auch nicht in Bestbesetzung antreten. Etwas zuvor im Frühling an der Hallen LMM war jedenfalls wiederum ein Rang in der vorderen Tabellenhälfte erreicht worden. Wie wird es wohl heute laufen, haben alle ihre Sachen dabei? Habe ich selber nichts vergess...

Trainingszeiten

Mittwoch: 20.00–21.30 Uhr

Freitag: 19.00–20.30 Uhr
Turnhalle Brugglismatt (Winter)

Mittwoch+Freitag: 19.30–21.30 Uhr
Sportanlage Brugglismatt (Sommer)

**BAUGESCHÄFT
FREIERMUTH AG
4314 ZEININGEN**

- **Neubauten**
- **Umbauten**
- **Renovationen**

Kundenarbeiten von klein bis gross

Rufen Sie uns an!

Telefon 061 851 13 83

Fax 061 851 10 32

R. GUTHAUSER
MALER-+ TAPEZIERGESCHÄFT

Bachtalenweg 3

4314 Zeiningen

rolf.guthauser@bluewin.ch

Telefon 061 851 45 26

Fax 061 853 87 20

Natel 079 302 56 42

bike point
ZEININGEN

Ihre Velo Welt auch von

Für Frauen entwickelt: Contessa Modelle

Für Kinder entwickelt: Junior Modelle

Für Männer garantiert: glänzende Augen

Ihre Velo Welt

www.bikepoint.ch

Mitteldorf 9, 4314 Zeiningen
Telefon 061 853 06 66, Fax 061 853 06 65

Durch ein freundliches «guete Morge!» werde ich aus meinen Gedanken gerissen und erstaunlich pünktlich treffen alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer ein. Die verteilten Speckbrötli kommen sehr gut an. Am Zielort in Eiken angekommen, informiere ich kurz über das weitere Vorgehen, doch die meisten hören kaum zu. Einige suchen bereits pflichtbewusst nach den Wettkampfanlagen, andere durchsuchen hektisch ihre Taschen nach vergessenen Utensilien und auch der Standort der Bar ist schon entdeckt worden – unabsichtlicher Weise kaum fünfzig Meter von unserem Depot, einem überaus komfortabel ausgebauten Wagen entfernt.

Um etwas Zeit zu sparen akquiriere ich kurzerhand ein Velo und mache mich auf den Weg zur Anmeldestelle. Die Anmeldung geht zu meiner grossen Überraschung in wenigen Minuten von statten und auf dem Rückweg werde ich von einem zumindest anfangs freundlichen Helfer darauf hingewiesen, dass Fahrräder auf dem Festgelände nicht erlaubt seien. Meinem Erstaunen entgegnet er, dies sei aus «Sicherheitsgründen» nötig, mein Erstaunen weicht vorsichtiger Belustigung. Nach kurzer Diskussion beschliesse ich aus Zeitnot trotzdem weiterzufahren, der Helfer wendet sich frustriert ab. Wieder zurück mobilisiere ich alle zum gemeinsamen Einlaufen und verteile anschliessend die Festkarten.

Schon ist es soweit und ich mache mich mit den Stössern auf zum Kugelstossen. Unser erster Wettkampfteil läuft gut, ich rechne uns eine Note von mindestens 9.0 aus. Für den anschliessenden Weitsprungwettkampf muss ich ärgerlicherweise nochmals zurück zu unserem Wagen, um meine Nagelschuhe zu holen. Ich bin beruhigt, als ich sie in meiner Tasche entdecke, sie gingen also beim morgendlichen Packen nicht vergessen. Die

schlechte Vorbereitung macht sich im Wettkampf bemerkbar, mit Ach und Krach reicht es mir für enttäuschende 5.60 Meter. War das vielleicht doch ein Speckbrötli zuviel im Vorfeld? Ich erfahre über Umwege von einem geglückten Schleuderballwettkampf unserer Werfer, SUPER! Die Zeit zum letzten Wettkampfteil mit Steinstossen und 800-Meter-Lauf nutze ich für einen kleinen Imbiss. Der letzte Stoss ist mein Weitester und der Wettkampf ist für uns zu Ende. Langsam fällt die Anspannung von mir ab und wir genehmigen uns eine erste, wohlverdiente Erfrischung. Nach dem Mittagessen mache ich mich daran unsere Wettkampfnote zu schätzen und bin zufrieden: einen Rang im Mittelfeld unserer Stärkeklasse sollten wir erreicht haben. Wie es scheint habe ich auch nichts zuhause vergessen, beruhigt mache ich mich auf um den gemütlichen Teil des Turnfests zu geniessen.

Einige feuchtfrohliche Stunden später begeben sich mich allmählich auf den Weg aus dem grossen Bargelände zurück zu unserem Wagen. Ich sehe bereits von weitem einige unserer Turner unter dem Vorzelt schlafend liegen, allerdings muss ich zugeben, dass

ich bei weitem nicht der Letzte bin. Ich klettere auf den Wagen und mein Gefühl etwas vergessen zu haben kommt schlagartig zurück, denn mein Schlafsack blieb offensichtlich zuhause! Da es mittlerweile aber ziemlich genau 24 Stunden her ist, seit mein Wecker mich in den Tag holte und der nächste Morgen sich bereits ankündigt, lege ich mich auf mein Badetuch und versuche einige Stunden Schlaf zu bekommen. Kurz bevor ich meine Augen schliesse, sehe ich noch die sehr üppige Soundanlage unserer Nachbarn, welche unseren Schlaf wohl bald mit ihrem fragwürdigen Musikgeschmack beenden wird.

Jeck Weine

Zeininger Trottewy

Verkauf

- Montag-Freitag 17.15 Uhr-19.00 Uhr
- Samstag 08.00 Uhr-13.00 Uhr
oder nach Vereinbarung

Familie Jeck

Steinackerweg 15
4314 Zeiningen
Telefon 061 851 27 24

www.jeck-weine.ch

AUTO HEDIGER AG

offiz. SUBARU-PARTNER

Telefon 061 851 16 87 Fax 061 851 06 80 info@autohediger.ch
Haldengasse 37 4314 Zeiningen

Die Garage mit 40-jähriger Erfahrung
auf sämtlichen Automarken.
Testen Sie uns!

- Abgas-Tests • Bremsprüfstand
- SB-Staubsauger
- AVIA Self Service-Tankstelle.

SUBARU

Think. Feel. Drive.

Garage

Ihr Multimarkenspezialist

plus

- Häckselservice • Spez. Holzerei • Bauplatzrodungen
- Umgebungspflege • Wurzelstock-Recycling
- Muldenservice 10-40 m³ – verlangen Sie eine Offerte!
- Gütertransporte • Baggervermietung etc.

Schauli AG

Dienstleistungen im Forst- & Kommunalwesen

Andreas Schauli

Höhenhof 857
4314 Zeiningen

Telefon 061 851 55 08
Telefax 061 851 55 07

Mobile 079 692 17 25
E-Mail info@schauli.ch

Jugendriege

Ein Jahr zum «Verschnaufen»

Nach dem Eidgenössischen Jahr 2007 war das 2008 eher ruhig. Im Vordergrund stand der Spass in den Trainings. Dieses Ziel wurde offensichtlich erreicht. Das Trainingsangebot der Jugendriege Zeiningen erfreute sich eines regen Interesses, was natürlich auch die Leiter sehr freute.

■ Text **Daniel Wiederkehr**

Vor allem die relativ neue Sparte Unihockey lockte im 2008 viele neue Kinder in die Turnhalle Brugglismatt. Aber auch das Angebot für die ganz kleinen Turner wurde rege genutzt. Alles in allem durften die Leiter pro Woche über 50 Kinder in den Trainings begrüßen.

Aber natürlich besteht auch ein «ruhiges» Jahr nicht nur aus den Turnstunden in der Halle. Neben dem Turnfest in Eiken und dem Erdgascup in Stein, wurde im vergangenen Jahr endlich wieder einmal die schnellste respektive der schnellste Zeininger gekürt. Unter den Augen zahlreicher schaulustiger kämpften die Kinder um den Titel. Ausgetragen wurde dieser Wettkampf auf unserer neuen, topgestalteten Aussensportanlage. Es ist wohl nicht übertrieben zu sagen, dass dieser Wettkampf alle beteiligten richtig «gluschtig» auf den Sommer 2009 machte, in welchem die Jugi endlich die ganze Anlage für ihre Trainings benutzen kann. Aber nicht nur die neue Aussensportanlage lässt auf ein erfolgreiches Jahr 2009 hoffen. Für dieses Jahr ist wieder ein Jugiweekend geplant und auch das Bergturnfest auf dem Bözberg dürfte ein unvergessliches Erlebnis werden.

Jugi 3. bis 5. Klasse (gemischt)

■ Text **Nadja Freiermuth**

Für die Kinder der 3. bis 5. Klasse der Primarschule findet das Training jeweils am Donnerstag statt. Die gemischte Gruppe trifft sich um 17.30 Uhr bis 19 Uhr zum abwechslungsreichen Turnbetrieb.

Im vergangenen Jahr begann die Aussensaison auf der alten Sportanlage «Bachtalen». Man versuchte das in der Halle Geprobte auf den Aussenanlagen umzusetzen und zu verbessern.

Als erstes stand dann der Erdgas-Athletik-Cup in Stein vor der Türe, wo jedes Kind wie immer sein Bestes gab. Kurz darauf war der wichtigste Wettkampf im Jahr an der Reihe, das Turnfest in Eiken. Früh klingelte der Wecker und es ging los... Bei stets steigenden Temperaturen versuchten alle ihre Bestleistungen zu toppen.

Mit dem «Schnällscht Zeiniger» wurde im August erstmals ein Wettkampf auf der neuen Sportanlage durchgeführt. Aus der Gruppe der 3. bis 5. Klasse errang Ylenia Freiermuth verdient den Titel der «Schnällschi Zeiningerin».

Nach dem Ende der Wettkampfsaison genoss man noch die schönen Tage, an welchen man draussen auf der prachtvollen neuen Sportanlage

Training

Donnerstag: 17.30–19.00 Uhr
Turnhalle Brugglismatt

im Dorf trainieren durfte. Mit den zunehmend widrigen Wetterbedingungen wechselte man in die Halle. Das Hallentraining dient wie jedes Jahr zur gezielten Vorbereitung auf die Wettkämpfe im Sommer. Diverse Spiele kommen auch nie zu kurz.

Egal, was auf dem Jahresprogramm steht, die bunt gemischte Gruppe hat immer riesigen Spass zusammen. Um die momentan noch etwas gering besetzte Gruppe weiter auszubauen hoffen alle Kinder sowie das Leiterteam auf viele neue und sportbegeisterte Kinder.

Jugi 1. bis 2. Klasse

■ Text **Ursula Bürgi**

Training

Freitag: 16.30–17.30 Uhr
Turnhalle Brugglismatt

Sarah Ich liebe Brennen

Mier gefelst sehr in der Jugi Sina

MIKE Ich habe viele Freunde

Nils ich bin die Jugi Sengud

Das ist eine tolle Jugi Jonas

Melanie ich liebe mich mit den Jugi

ich bin die URSITA LUCA

Svenja ich bin die URSITA LUCA

Jugi 3. bis 5. Klasse

■ Trainer **Daniel Wiederkehr**

Training

Dienstag: 18.00–19.00 Uhr
Turnhalle Brugglismatt

Jugi 6. bis 9. Klasse

■ Trainer **Ueli Maass**

Training

Dienstag: 19.00–20.00 Uhr
Turnhalle Brugglismatt

Neuer Modus bringt Abstiegsangst

10 Spiele, 4 Siege, 2 Remis, 4 Niederlagen und damit 10 Punkte. Nach dem erfolgreichen Saisonstart liegt das Herren-Team aktuell «nur» noch auf dem 5. Platz.

■ Text **Patrick Freiermuth**

Mit vier Siegen aus den ersten fünf Spielen starteten die Herren furios in die Saison. Zweimal musste man zudem die Punkte mit dem Gegner teilen. Der Klassenerhalt schien nur eine Formsache. In den letzten drei Spielen setzte es aber drei

«Nullnummern» ab. Die definitive Einführung der 5. Liga, auf die nächste Saison hin, macht den aktuellen Tabellenplatz bereits abstiegsbedroht! Die Marschroute für die letzten drei Spieltagen ist klar. Es muss eine Siegesserie her – und diese nicht nur am **8. März 2009 in Zeiningen!** Aber vor allem am Heimturnier hoffen wir auf eure Unterstützung! ENDE

SPIELPLAN

6. Spieltag: 8. Februar 2009 in Nuglar

09:00 Reinacher Sport-Verein, 10:50 Basel United III

7. Spieltag, 8. März 2009 in Zeiningen

09:55 Nuglar United II, 11:45 UHC Fricktal Stein II

8. Spieltag, 29. März 2009 in Arlesheim

13:35 TV Wild Dogs Sissach I, 16:20 UHC Sissach

RESULTATE

Zeiningen : UHC Mountain Moose Bettingen	10:5
Zeiningen : TV UHC Dragons Arlesheim	4:7
UHC Basel United III : Zeiningen	5:8
Reinacher Sport-Verein : Zeiningen	6:7
Zeiningen : UHC Fricktal Stein II	6:6
UHC Nuglar United II : Zeiningen	5:10
UHC Sissach : Zeiningen	5:5
Zeiningen : TV Wild Dogs Sissach I	2:7
TV UHC Dragons Arlesheim : Zeiningen	6:4
UHC Mountain Moose Bettingen : Zeiningen	5:4

TABELLE

Rang	Team	Spiele	Siege	Remis	Verloren	Tore	Differenz	Punkte
1.	UHC Basel United III	10	8	1	1	106:40	+66	17
2.	TV Wild Dogs Sissach I	10	7	1	2	77:41	+36	15
3.	Dragons Arlesheim	10	7	0	3	76:44	+32	14
4.	UHC M. M. Bettingen	10	5	1	4	66:73	-7	11
5.	Bohrmaschine Zeiningen	10	4	2	4	60:57	+3	10
6.	UHC Sissach	10	4	1	5	66:80	-14	9
7.	UHC Fricktal Stein II	10	3	1	6	46:74	-28	7
8.	UHC Nuglar United II	10	2	0	8	47:79	-32	4
9.	Reinacher Sport-Verein	10	1	1	8	45:101	-56	3

eventTrend.ch 2009 Eventkalender

eventTrend.ch

20. März 09

Anmeldung SMS an 919 mit POKER1 (3.- pro SMS)

2. Fricktaler POKER Turnier

Startgeld: 10.-
240 Startplätze
Re-Buy: 10.-

21. März 09

SWISSPOKER

Anmeldung SMS an 919 mit POKER2 (3.- pro SMS)

Gratis-Teilnahme
Ab 18 Jahre
200 Startplätze

Turnierbeginn jeweils 20 Uhr
Freitag+Samstag

Gewerbehaus Bieber Zeiningen

Kein Buy-In Grosse Bar Food Corner

eventTrend.ch präsentiert

powered by M&S FRICKTALER ZENTRUM

Fricktaler CHRESISTEI weitspucken

20. Juni 09 Widmatthof Zeiningen

eventTrend.ch präsentiert

Fricktaler Heurigen Fete

17. Oktober 09
Wein & Rebbau Fam. Jeck Zeiningen

Style first. Trend-Fashion René Chenaux.

Ihr Online-Shop für
Garten, -Party- und Festzelte,
Gartenmöbel, Sonnensegel,
Sonnenschirme, Bootszubehör
und vieles mehr unter
www.trend-marketing.ch

Trend-Marketing
René Chenaux
Quellenstrasse 37
CH-4310 Rheinfelden
Tel. +41(0)79 426 98 90
info@trend-marketing.ch

Damen 2. Liga Kleinfeld

■ Text **Nadine Siebenhaar**

Neues Jahr, neue Saison, neue Trainer, neue Mitspielerinnen. Die Freude und der Spass am Unihockeyspielen sind aber immer noch dieselben.

In ihrer ersten Saison in der Kategorie Damen 2. Liga Kleinfeld konnte man ein halbes Jahr lang Unihockey-Wettkampfluft schnuppern. Der Einstieg war nicht immer einfach, gab es doch ein paar hohe Niederlagen, «gfürchigi» Gegnerinnen und verwirrende Schiedsrichterentscheide mit anschliessenden zwei Minutenstrafen zu verkraften. Je länger die Saison dauerte, desto besser wurden aber auch das Spiel und die Resultate.

RESULTATE

Zeiningen : UHC Basel United	0:3
UHC Sharks Münchenstein : Zeiningen	6:2
Zeiningen : UHC Fricktal Stein	6:5
Zeiningen : UHC Trimbach	3:5
SV Waldenburg Eagles : Zeiningen	2:1
UHC Hurricane Boningen : Zeiningen	5:4
Zeiningen : Unihockey Mümliswil	3:4
Zeiningen : TV Wild Dogs Sissach	6:0
Zeiningen : UHC Sharks Münchenstein	1:4
UHC Basel United : Zeiningen	6:2

So wollte man für die zweite Saison gut vorbereitet sein, um in der Schlusstabelle dann doch etwas weiter vorne zu landen. In der Vorbereitungsphase hat das Team nun intensiv trainiert und an seinen Schwächen gearbeitet. Die zwei neuen Trainer, Peter Soder und Marcel Sax haben ein Aufbauprogramm zusammengestellt. Dies kostet allen müde Beine und viele Schweisstropfen. Ein solch strukturiertes Training gibt der ganzen Mannschaft aber einen guten Halt und Sicherheit für die Ligaspiele.

Leider mussten man sich von der Mitspielerin Sabrina Müller verabschieden. Sie zieht es vor in

nächster Zeit in wärmeren Regionen zu wohnen. Das ganze Team wünschet ihr alles Gute in Argentinien – und wer weiss – vielleicht gibt es auch dort einen Unihockeyclub für sie. Im Gegenzug sind mit Angela Leu, Karin Eiermann und Martina Viglino gleich drei neue Mitspielerinnen dazugestossen und nun kann man auch im Training viele Spielerinnen begrüßen und somit in den Blöcken bereits Spielsequenzen analysieren. Dank dem grosszügigen Entgegenkommen der Gemeinde Zeiningen erhielt man zusammen mit der Schule ein komplettes Bandenset für ein Unihockey-Kleinfeld.

SPIELPLAN

6. Spieltag: 1. Februar 2009 in Mümliswil

12:40 UHC Trimbach, 15:25 UHC Fricktal Stein

7. Spieltag: 1. März 2009 in Münchenstein

09:00 Hurricane Boningen, 11:45 Waldenburg

8. Spieltag: 22. März 2009 in Trimbach

09:55 Wild Dogs Sissach, 12:40 Unihockey Mümliswil

Diese können nun in jedem Training genutzt werden. Die Motivation und Spielfreude im Team ist super und dies hat sicherlich auch die ersten beiden Saisonsiege eingebracht. Im «Fricktaler-Duell» gegen die technisch starke Mannschaft des UHC Fricktal Stein konnte man in Waldenburg nach einem hart umkämpften 6:5 (2:2) den ersten Sieg und die ersten zwei Punkte feiern.

Gegen den TV Wild Dogs Sissach setzte es im Dezember, nach einer starken Offensiveleistung, sogar einen überraschend klaren 6:0-Kantersieg ab.

Das Team freut sich immer auf neue interessierte Spielerinnen oder Goalies im Training.

Training

Mittwoch: 19.00–20.30 Uhr
Turnhalle Brugglismatt

ENDE

TABELLE

Rang	Team	Spiele	Punkte
1.	UHC Fricktal Stein	10	17
2.	UHC Sharks Münchenstein	10	15
3.	SV Waldenburg Eagles	10	13
4.	UHC Hurricane Boningen	10	11
5.	UHC Basel United	10	10
6.	UHC Trimbach	10	9
7.	Unihockey Mümliswil	10	8
8.	TV Bohrmaschine Zeiningen	10	4
9.	TV Wild Dogs Sissach	10	3

Tore Türen Fenster Geländer Treppenbau Wintergarten

Schmid & Co. AG
Metallbau
Heugässli 3
CH-4314 Zeiningen
Tel. 061 855 99 22
Fax 061 855 99 25
www.schmidmetallbau.ch

So individuell wie Ihr Traum vom Eigenheim: unsere Beratung.

Mit Raiffeisen wird Ihr Traum von den eigenen vier Wänden schneller wahr. Denn unsere Experten beraten Sie persönlich und erstellen für Sie eine individuelle Finanzierungslösung, die Ihren Wünschen und Ihrer Situation entspricht. Sprechen Sie heute noch mit uns.
www.raiffeisen.ch/wegenstettertal

Raiffeisenbank Wegenstettertal
Haldengasse 1
4314 Zeiningen

Wir machen den Weg frei

RAIFFEISEN

Gasthaus zur Taube, Zeiningen

Inhaber: K. + G. Schaffner-Leiser

Metzgete

Dienstag, 27. Januar 2009
ab 18.00 Uhr
(s'het solang's het)

Telefon 061 851 10 70
Saal bis 80 Personen / Eigener Parkplatz
Samstag geschlossen

Turnfahrt

Ab ins schöne Bündnerland!

Anfangs September fand die alljährliche Turnfahrt des Turnvereins Zeiningen statt. Dem Turnverein Zeiningen stand eine abwechslungsreiche Turnfahrt bevor, dies stand schon bei der Abfahrt fest, denn die Eckpunkte der Reise wurden bei der Anmeldung bekannt gegeben.

■ Text **Corinne Kalt**

So wusste jeder mehr oder weniger auf was er sich einliess. Mit einem Mietbus reiste die muntere Turnerschar in Richtung Kanton Graubünden. Unterwegs bei der Raststätte Heidiland genossen die Turnerinnen und Turner ein vorzügliches Znüni. Herzlichen Dank dem Sponsor! Gestärkt, denn man wusste ja, dass noch eine Wanderung bevor stand, führte man die Reise weiter.

In Churwalden angekommen, konnte der Mietbus eine Pause einlegen und die Turnerinnen und Turner mussten nun aktiv sein, denn ein steiler Aufstieg zur längsten Rodelbahn der Welt stand bevor. Nach einer einstündigen Wanderung erreichte man die Pradaschier Alp und somit den Start der 3,1 km langen Rodelbahn. Die mutigen rodelten alleine, die

anderen zu zweit die 31-kurvige Rodelbahn hinunter. Einige gaben am Ziel an, die ganze Strecke ohne zu Bremsen gemeistert zu haben, was ja nach Angaben des Bahnbetreibers auch möglich ist.

Für die Mittagsrast wurde dann ein Ort weiter, auf der Lenzerheide, ein schönes Plätzchen am See gefunden. Die Wolken bedeckten die Sonne und der Wind zog auf und man entschied sich dann nach dem Verspeisen des Vespers wieder Zuflucht im

Bus zu suchen und die Reise über Tiefencastel nach Wiesen fortzusetzen. In dem kleinen Dorf Wiesen, welches zur Landschaft Davos gehört, steht das 88 Meter hohe Viadukt der Rhätischen Bahn. Dieses imposante Viadukt gehört zum Welterbe der Unesco.

Die Höhenangstgeplagten bestaunten das Bauwerk aus der Ferne, die anderen überquerten das 210m lange Viadukt.

Am frühen Abend traf die Schar in der idyllischen Unterkunft in Davos ein. Man konnte ausruhen und die Zimmer beziehen, bevor es dann weiter zum letzten Programmpunkt des Tages ging. Die kurze Busfahrt brachte die «Zeiniger» nach Monstein, dort gab

es eine Führung durch die höchstgelegene Bierbrauerei Europas. Nach dem dortigen Apéro mit Bier und kaltem «Plättli», genoss man später einen gemütlichen Grillabend in der Unterkunft.

Am Sonntag zeigte sich das Wetter über Davos nicht von der schönen Seite, starker Regen und Nebel trübten die Sicht. So entschied man sich dann auch gegen Mittag zur Heimfahrt aufzubrechen. Alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer waren sich trotz des sonntäglichen Regens einig, dass es eine abwechslungsreiche und lustige Turnfahrt war. Vielen herzlichen Dank dem Organisatorenteam!

ENDE

Sportanlage

Die neue Sportanlage – ein Bijou

***Danke liebe Zeiningerinnen und Zeininger!
Ihr habt es ermöglicht und habt mehr als
zwei Millionen Franken für den Bau dieser
tollen Sportanlagen bewilligt. Wir sind
sicher, das hat sich gelohnt.***

■ Text **Peter Tschopp**

Lange hat es gedauert, aber das Resultat darf sich wirklich sehen lassen. Eine moderne, zweckmässige und den Ansprüchen einer 2000-Seelengemeinde gerecht werdende Sportanlage! Nachdem im letzten Herbst der Spatenstich erfolgte, kamen die Bauarbei-

ten während dem milden Winter zügig voran. Leise hegte man schon Hoffnung, dass man die Anlagen vielleicht doch noch vor den Sommerferien benutzen könnte. Erst als die anstehenden Arbeiten unbedingt trockenes Wetter benötigten, spielte das Wetter nicht mehr mit. Es regnete und zwar wochenlang.

Die Kunststoffplätze und die Laufbahnen konnten nicht eingebracht werden, weil der Untergrund andauernd zu feucht war. Der Rasen konnte nicht gesät werden, weil das Wetter auch für diesen Arbeitsgang nicht mitspielte. Bald mussten die optimistischen Hoffnungen noch vor den Sommerferien in der Aennermatt zu trainieren wieder begraben werden. Man nahm es locker, denn so viele Jahre hat man gewartet, da spielten die paar Wochen wirklich eine untergeordnete Rolle.

Nach den Sommerferien war es dann endlich soweit. Die Anlage wurde an die Schule und die Vereine übergeben. Allen Vereinen und den Lehrpersonen wurde die Anlage instruiert, die Schlüssel wurden abgegeben und das neu erstellte Benutzungsreglement erläutert. Ab diesem Moment war die Anlage offiziell in Betrieb. Eine offizielle Einweihungsfeier folgt im kommenden Sommer am 5./6. Juni 2009 – nähere Infos folgen.

Die Sportanlage besticht durch eine wirklich durchdachte Anordnung der Infrastruktur. Inmitten der

zwei Kunststoffplätze und des Rasenplatzes steht das dominante, in grau und rot gehaltene Gebäude, wo Toiletten und Geräteraum untergebracht sind. Angebaut ist ein grosses Vordach, welches bei Anlässen auch als Unterstand für eine kleine Festwirtschaft ge-

nutzt werden kann. Der Geräteraum ist unterteilt auf zwei Etagen. Unten werden die sperrigen Turngeräte gelagert, oben auf der Galerie in den dafür vorgesehenen Schränken das Kleinmaterial für die Trainings. Auf der Galerie befindet sich auch der Aufgang zur «Aussichtsplattform». Das Dach des Gebäudes kann so während Wettkämpfen oder an einem Turnier

hervorragend als Jurystandort benutzt werden. Von dort oben aus geniesst man einen Rundumblick auf sämtliche Wettkampfanlagen. Auch Sportlich bietet die Anlage einiges. Vier Kunststoff-Laufbahnen, wo problemlos der 100-Meter-Sprint absolviert werden kann. Wurfanlagen, eine Kugelstoss-, Weit- und Hochsprunganlage – alles vorhanden! Ein Rasen-

www.freiermuth-werkstatt.ch // info@freiermuth-werkstatt.ch // Tel. 061 851 33 04

Autos

Allg. Reparatur- und Servicearbeiten
 MFK Vorbereitung, Pneuservice
 Klimatechnik, Ersatzwagen

Motorgeräte

HONDA Jonsered KÄRCHER
 Garten-, Forst- und Reinigungsgeräte
 Verkauf, Vermietung, Service.

Schlauchtechnik

Schlauchkonfektion für Öl, Wasser, Luft
 Verschraubungen, Adapter, Kupplungen, etc.

Freiermuth
werkstatt

Römerstrasse 12 // 4314 Zeiningen

**Süssmost pasteurisiert in 5 Liter Bag-in-Box
 Diverse Dörrfrüchte**

(ohne Konservierungsstoffe)

Erhältlich bei:

Familie
 Silvia und Klaus Senn-Speck
 Im Gässli 1
 4314 Zeiningen
 Telefon 061 851 17 72

WIRTHLIN HAUSTECHNIK AG

Sanitäre Anlagen Spenglerei

4313 Möhlin 061 851 29 61 www.wirthlin-haustechnik.ch

spielfeld mit Entwässerungssystem, so muss der Rasen nicht bei jedem kleinen Regen gesperrt werden. Sollte dies trotzdem einmal der Fall sein, stehen noch zwei Kunststoffplätze zur Verfügung. Unihockey, Handball, Volleyball, Basketball, alles auf den Plätzen

eingezeichnet. Handballtore, ein Volleyballnetz und Basketballkörbe sind fest installiert und stehen allen sportbegeisterten zur Verfügung.

Leider wurde die Anlage aber auch bereits von Vandalen heimgesucht, glücklicherweise sind diese «Benutzer» in der Minderheit. Vielleicht entwickelt sich ja auch das Gehirn dieser Minderheit auf ein erträgliches Niveau und wenn Geist und Körper einmal die Voraussetzungen für eine minimale sportliche Betätigung erfüllen, dann werden auch diese Leute sicher nicht mehr gelangweilt fremdes Eigentum zerstören.

Zeiningen hat heute eine tolle Sportanlage. Es ist eine Freude zu sehen, wie die Anlage rege genutzt wird. Lehrer müssen für eine Turnstunde im Freien nicht mehr das Schulareal verlassen und in die Bachtalen marschieren. Die Sportvereine profitieren ebenfalls von der ausgezeichneten Infrastruktur und können so Ihre Attraktivität steigern. Schüler und Jugendliche treffen sich um in ihrer Freizeit miteinander Ball zu spielen. Die Aennermatt ist voll und ganz gelungen. Die Schule, die Vereine und die zahlreichen Kinder und Jugendlichen, welche die Anlage täglich nutzen, sei es für Volleyball, Basketball, Fussball, Unihockey usw. sind der beste Beweis dafür. Diese Investition hat sich gelohnt!

ENDE

Einweihungsfest

Einweihung der neuen Sportanlage

Freitag+Samstag, 5./6. Juni 2009

Am 5. und 6. Juni 2009 findet in Zeiningen das Einweihungsfest der neuen Aussen-sportanlage Brugglismatt statt. Organisiert wird dieser zweitägige Anlass vom Turnverein, der Männer- und Frauenriege.

■ Text **Corinne Kalt**

Das 15-köpfige OK um den OK-Präsidenten Meinrad Schibli steckt im Moment mitten in den Vorbereitungen um ein würdiges Einweihungsfest auf die Beine zu stellen. Geplant ist ein zweitägiges Fest mit Sport, Spass und Geselligkeit für die ganze Dorfbevölkerung von Zeiningen und die Umgebung.

Am Freitag, 5. Juni 2009 wird der alljährliche Fricktaler Cup durchgeführt. Viele Fricktaler Turnvereine werden sich in diversen Disziplinen wie Weitsprung, Kugelstossen, Geräteturnen und Gymnastik messen. Pro Disziplin wird ein Sieger erkoren.

Am Samstag, 6. Juni 2009 steht der offizielle Festakt der Einweihungsfeier auf dem Programm. Auch an diesem Tag soll der Sport nicht zu kurz kommen. Geplant ist ein Unihockeyturnier auf der neuen Sportanlage. An diesem Turnier kann jede Frau und

jeder Mann, egal ob jung oder älter teilnehmen. Es werden verschiedene Kategorien angeboten. Jede Zeiningerin und jeder Zeiningler sollte die Möglich-

keit haben diese tolle Sportanlage zu nutzen. Neben dem Unihockey-Turnier ist am Samstag auch genug Zeit eingeplant für den offiziellen Festakt. Verschiedene Festreden und Musik stehen unter anderem auf dem Programm.

Für einen würdigen geselligen Rahmen wird auf dem Pausenplatz der Schule Brugglismatt ein grosses Festzelt stehen, wo Tanz, Musik und Geselligkeit bestimmen. Abends wird dann auch das Barzelt seine Türen öffnen, wo man feine Drinks geniessen kann.

OK-Präsident Meinrad Schibli: «Das OK freut sich sehr auf das Einweihungsfest, es ist trotz vieler bevorstehenden Arbeiten voller Elan und Freude. Wir wollen der Gemeinde eine würdige Einweihungsfeier bieten und hoffen auf viele Gäste, Zuschauer und Spieler am Unihockey-Turnier.»

Endturnen

«Schnällscht Zeininger» gefunden

Mitte August war es soweit. Die turnenden Vereine durften das neue «Prunkstück» – die moderne Aussensportanlage Brugglismatt – vereinsintern eröffnen.

■ Text **Patrick Freiermuth**

Nebst dem «Schnällscht Zeiniger» sowie «Schnällschi Zeinigerin» wurde nach fünf Jahren auch erstmals wieder der Vereinsmeister gesucht.

13 Knaben und 14 Mädchen besammelten sich am späten Nachmittag auf dem Startgelände der neuen Tartanbahn. Pünktlich mit dem ersten Startschuss drehte «Petrus» den Wasserhahn über der neu er-

bauten Wettkampfstätte ab und die jungen Athleten durften von nahezu optimalen Bedingungen für einen hochklassigen Sprintwettkampf profitieren. In vier Kategorien wurde die Qualifikation für die Finalläufe ausgetragen. Zahlreiche Zuschauer entlang der Start-Ziel-Gerade feuerten die motivierten Läufer frenetisch und lautstark an.

Bei jedem einzelnen Starter war die riesige Nervosität sowie eine gesunde Portion Anspannung zu

Rangliste 1. und 2. Klasse (60 m)

Mädchen		Knaben	
1. Leonie Weber	11.12 Sek.	1. Sascha Say	10.81 Sek.
2. Sina Schärer	11.65 Sek.	2. Manuel Schärer	11.06 Sek.
3. Vanessa Heim	12.16 Sek.	3. Loris Freiermuth	11.19 Sek.

Rangliste 3. bis 5. Klasse (80 m)

Mädchen		Knaben	
1. Ylenia Freiermuth	13.50 Sek.	1. Alexander Trüb	12.78 Sek.
2. Rahel Freiermuth	13.85 Sek.	2. Simon Freiermuth	12.79 Sek.
3. Mirjam Schärer	14.00 Sek.	3. Yael Wagener	13.00 Sek.

spüren. Die grosse Motivation und der Fokus auf eine starke Schlusszeit sowie das Ziel, vor allem im Endlauf, einen seiner drei Konkurrenten vor der Ziellinie noch zu überspurten und sich damit eine der drei begehrten Medaillen umhängen zu lassen, war in jedem einzelnen Gesicht der Jugikinder sichtbar. Zum Titel des «Schnällscht/i Zeiniger/in» konnten sich Alexander Trüb in 12.78 Sek. bzw. Ylenia Freiermuth in 13.50 Sek. über 80 Meter kuren lassen.

Neuer Vereinsmeister gefunden

Seit fünf Jahren konnte auf der «alten» Sportanlage Bachtalen wegen stets schlechter Witterungsverhältnissen die vereinsinterne Meisterschaft nicht mehr ausgetragen werden. Mit der neu erbauten Sportanlage im Dorfzentrum hat sich auch diese Wetterabhängigkeit erledigt. So wurde ein vierteiligen Wettkampf austragen. 15 Teilnehmer, davon 9 Männer und 6 Frauen kämpften um Top-Resultate und damit den Titel des neuen Vereinsmeisters. Patrick Freiermuth konnte dabei drei von vier

in Empfang nehmen. Anita Schmid sowie Corinne Kalt komplettierten das Podest.

Der durchaus erfolgreiche Turnauftakt auf der neuen Aussensportanlage wurde mit einem gemütlichen Grillabend beschlossen. Einen besonderen Dank gilt den zahlreichen Zuschauern und treuen Vereinskameraden für die grosse Unterstützung sowie speziell der Pensioniertengruppe der Männerriege für die hervorragend geführte Festwirtschaft und dem Medailiensponsor Freiermuth Werkstatt AG.

Disziplinen für sich entscheiden. Nur im 80 Meter-Sprint hatte er knapp gegen Oberturner Tobias Rotzler (10.55 Sek.) das Nachsehen. Trotzdem durfte er mit einer Gesamtpunktzahl von 35.1 den Wanderpokal und damit erstmals den Titel des Vereinsmeisters

Auszug aus der Rangliste der Vereinsmeisterschaft

	Kugelstossen	80 m	Steinstossen	Weitsprung	Punkte
1. Patrick Freiermuth	15.53 m	10.75 Sek.	9.10 m	5.10 m	35.1 Pkt.
2. Anita Schmid	8.74 m	12.84 Sek.	7.55 m	3.68 m	33 Pkt.
3. Corinne Kalt	6.81 m	11.96 Sek.	5.86 m	3.88 m	31.4 Pkt.

Auch bei der Gemeinde Zeiningen möchte man sich für die neue Wettkampfstätte bedanken.

Fasnacht

Freitag, 20. Februar 2009

Ausblick auf die Fasnachtsparty

Sehr gerne erinnert man sich zurück an den 1. Februar 2008. Es sind zahlreiche Eindrücke, die dem Verein und allen anwesenden Fasnächtlern bleiben.

■ Text **Reto Kuoni und Daniel Jeck**

Nicht nur eine bis auf den letzten Platz gefüllte Halle, viele eng aneinander stehende Besucher, sowie das Servicepersonal, welches stets grosse Mühe hatte seiner Arbeit nachzukommen bleiben in

positiver Erinnerung. Der grosse Aufwand des OK's und allen fleissigen Helfern hat sich auch im Jahre 2008 gelohnt. Die grösste Genugtuung war aber sicherlich, dass der Event absolut friedlich verlaufen ist und «Jung und Alt» miteinander eine riesige Party

feiern konnten. Die vielen fröhlichen und teilweise geschminkten Gesichter, sowie die zahlreichen positiven Feedbacks verstärkten die Freude des Publikums am Fasnachtsball in der Mehrzweckhalle Mitteldorf. So genossen auch die fünf Guggen, die Tambouren der Fasnachtzunft Ryburg, welche das Publikum mit einer kreativen Mitternachts-Show beeindruckten, sowie die Sunshine-Music sichtlich den Abend.

im Jahr 2009 daran festhalten wird. Wiederum werden fünf Guggen, sowie die Tambouren der Fasnachtzunft Ryburg den hoffentlich zahlreichen Besuchern über den ganzen Abend verteilt richtig einheizen und erneut eine tolle Stimmung in die Halle bringen. Für die musikalische Umrahmung mit Tanz steht die Sunshine-Music erneut zur Verfügung.

Die Fasnacht ist und bleibt für den Turnverein eine der wichtigsten finanziellen Stützen. Wir freuen uns deshalb wieder auf den Freitag, 20. Februar 2009 und

Leider gibt dieser Anlass keine Garantie, dass die oben erwähnten Impressionen dem Verein auch nach dem Fasnachtsball im Jahre 2009 wieder in solch positiver Erinnerung bleiben dürfen und die Party wiederum mit einem erfreulichen Resultat abgeschlossen werden kann. Aus diesem Grund werden das OK und sämtliche Helfer alles daran setzen, dass

hoffen, viele fasnachtsbegeisterte Besucher in der Mehrzweckhalle Mitteldorf willkommen heissen zu dürfen. Haltet euch doch bitte diesen Freitagabend frei. Das OK sowie der gesamte Verein freuen sich bereits jetzt auf eine stimmungsvolle Fasnacht 2009 in Zeiningen. Bis bald!

OK/DA

Die Werkstätte für handwerkliche Massarbeit!

SCHREINEREI

FREIERMUTH GMBH

Kirchweg 30
4314 Zeiningen
Tel. 061 851 43 66
Fax 061 853 05 65
w.freiermuth@bluewin.ch

KÜCHEN – MÖBEL
INNENAUSBAU
RESTAURATIONEN

Weinbau
Gerhard Wunderlin
Oberdorf 8
4314 Zeiningen

Telefon 061 851 26 07 Fax 061 853 96 97
info@wubaweine.ch www.wubaweine.ch

COIFFURE *Janine Weidmann / Nicole Pilch*

METRO

DAMEN · HERREN

Bahnhofstrasse 1 · 4313 Möhlin · Telefon 061 851 59 00

Öffnungszeiten: Di, Mi, Do, Fr 08.00 – 12.00 Uhr Sa 08.00 – 14.00 Uhr
13.30 – 18.30 Uhr Montag geschlossen

Männerriege

Ein gelungener 70. Geburtstag

Im Jahr 2008 feierte die Männerriege ihr 70-jähriges Jubiläum. Zu diesem Anlass hat man je eine Mannschaft der Gleichgesinnten aus Möhlin, Wallbach und Münchwilen zu einem freundschaftlichen Faustballturnier eingeladen.

■ Text **Peter Gammenthaler**

Eigentlich wollte man dabei den Rasenplatz der neuen Sportanlage einweihen, doch leider machte diesem Vorhaben das Wetter einen Strich durch die Rechnung. Man musste das Turnier also in die

Turnhalle verlegen. Alle Vereine spielten je einmal gegeneinander. Im Finale machten zum Schluss die «Möhlemer» und die «Zeiniger» in einem, bis zur letzten Minute spannenden Spiel, den Turniersieg

unter sich aus. Die Zeiniger durften am Ende, dank einem knappen zwei Punkte Vorsprung, den hart erkämpften Siegerpreis von «Bürgi's Obst» in Empfang nehmen. Den anderen Teilnehmern wurde ein Sackmesser der Firma Krones übergeben.

Ein grosser Dank gilt auch Kurt Odermatt, welcher vor und während dem Turnier alle Spieler und Gäste mit feinen Bratwürsten und Cervelats vom Grill verwöhnte.

Nachdem erfolgreichen Turnier konnte die eigentliche Jubiläumsfeier dann starten. Als Apéro genehmigte man sich ein grosses Brot, in der Form einer «70», gefüllt mit Käse, Salami und Schinken von Anita's «Bachhüsli» und einen prickelnden Weisswein, gesponsert von ALMATECHNIK Gammenthaler.

Zum «Hauptgang» wurden Toni Stöckli's Guggeli im Chörbli genüsslich verzerrt. Das Freibier wurde vom Präsidenten Meinrad Schibli und Urs Freiermuth gesponsert. Es war dabei ruhig geworden, und man hörte nur noch genüssliches Schmatzen.

Der Präsident Meinrad Schibli hatte sich vorgängig ausgiebig mit vergangenen Protokollen beschäftigt und konnte so dem Verein einige «Schmankerl» aus den letzten 70 Jahren Männerriege vortragen. Allen war klar, dass ein Highlight unbedingt wiederholt werden sollte – eine Vereinsreise nach Hamburg.

Bei Kaffee und Kuchen liess man den Tag bis zur späten Stunde gemütlich ausklingen.

Turniersieg

Mitteldorf 8
4314 Zeiningen
Telefon 061 851 11 91

Gutes Brot und feine Backwaren

Carrosserie

4315 Zuzgen

Unsere Dienstleistungen:

- ▶ Carrossierarbeiten ▶ Spritzwerk ▶ Optisches Tuning ▶ Frontscheiben ersetzen
- ▶ Carrosserieumbauten ▶ Industrielackierungen ▶ Achsvermessungen ▶ Scheiben tönen

Carrosserie + Spritzwerk Stüssi GmbH

Gassenbach 155 • 4315 Zuzgen • Telefon +41 (0)61 831 55 21 • Fax +41 (0)61 831 24 94

Mega-Event des TV Möhlin

www.baranoia.ch

17./18. April 2009 Fuchsrain Möhlin

Regionalturnfest Eiken 2008

Am Samstag, 28. Juni früh morgens trafen sich neun Athleten der Männerriege vor dem Gasthaus zur Taube. Mit zwei Autos nahm man den Weg nach Eiken ans Regionalturnfest auf sich.

In der ersten Disziplin «Prellen und Werfen» setzten beide Gruppen das wochenlange Training bravourös um.

Der zweite Teil war dann aber weniger erfolgreich. Nebst Laufen, Werfen und Fangen waren Korbwürfe zu bewältigen, welche einfach nicht gelingen wollten – vielleicht hätte man doch ein wenig Zielwasser zu sich nehmen müssen.

Nach diesem Rückschlag trat man trotzdem mit positiver Einstellung an die nächste Disziplin den «Kombilauf». Man war überzeugt, dass man mit dem Rugbyball sicherlich wieder Boden gutmachen wird. Leider hat aber auch hier die eine Gruppe, so sagt man doch, «die Orientierung verloren». Der zweite Teil mit dem Hockeyschläger, hingegen lief bei allen optimal und weitgehend ohne Fehler.

Im letzten Wettkampfteil, dem Schleuderball-Weitwurf konnte man mit Weiten von 30 Metern bis über 40 Metern, im Vergleich zum letztjährigen Eidgenössischen Turnfest, eine markante Steigerung erreichen.

Training

Donnerstag: 19.30–21.30 Uhr
Turnhalle Brugglismatt

Nach dem Mittagessen dislozierte man ins Bierzelt. Bei ein, zwei Bier erholte man sich von den Wettkampfstrapazen, bevor sich der eine oder andere nach der Heimreise beim Präsidenten Meinrad Schibli noch einen «Schlube» und Speck genehmigte.

Es war ein «Prachtstag» in Eiken. Letztendlich belegte man den 22. Platz von 39 Vereinen. FINDE

Turnfahrt im Tessin

Am Freitagnachmittag dem 29. August besammelte sich bei schönstem Wetter eine Schar von 14 Männerrieglern bei der Bushaltestelle «Post». Via Möhlin – Basel – Bellinzona fuhr man mit der SBB nach Locarno. Gleich beim Bahnhof bezog man die Zimmer im Hotel Montaldi Garni, bevor man geschlossen am See ein feines Nachtessen zu sich nahm. Anschliessend fuhr man mit einer Schaluppe auf den See hinaus und genehmigte sich dabei noch ein kühles Blondes,

bevor sich an Land die Reisegruppe allmählich verkleinerte. Der Rest machte sich auf den Weg in die Altstadt. Ein weiteres Bier brachte die Gruppe dann erneut zum Schrumpfen, wobei auch der Schreiberling einen Abgang machte.

Der zweite Tag begann bei Prachtswetter und einem guten Frühstück auf der Hotelterrasse. Auch Jürg Weber stiess dabei zur Gruppe, der direkt aus den Ferien zur Gruppe stiess.

Mit dem Bus fuhren die «Männerriegler» auf einer äusserst engen Bergstrasse hinauf nach Mergoscia. Die Strecke war so eng, dass der Bus in zwei Haarnadelkurven mehrere Versuche unternehmen musste um heranzukommen.

Von Mergoscia ging es dann zu Fuss weiter bis zum «Heimetli» von Kurt Odermatt, ein kleines Paradies mit einer traumhaften Aussicht. Kurt und seine Frau offerierten einen wunderbaren Imbiss und etwas für den Durst.

Dann trennten sich frisch gestärkt die Wanderer von denen, welche nicht so gut zu Fuss sind. Unter der Führung von Kurt nahmen die Bergsteiger dann den Aufstieg in Angriff. Auf halbem Weg wurde man, durch zwei von Kurts Freunden, mit einem Apéro überrascht. Diese

erneute Stärkung war eine Art Doping und hatte allen sichtlich Kraft für die zweite Hälfte gegeben.

Ziemlich auf den «Felgen» erreichte die Wandergruppe die Alp Cardada, wo man wieder auf die

«Nichtwanderer» traf. Bei einem kühlen Bier genoss man den Sonnenuntergang. Anschliessend bezog man das Massenlager und machte sich frisch für das Abendessen.

Zum Apéro genehmigte man sich draussen einen feinen Hartkäse. Beim anschliessenden Nachtessen wurde leckere Polenta vom Feuer mit verschiedenen Beilagen und einem guten Glas Wein serviert. Obwohl alle schon richtig satt waren, konnte man nicht auf das Dessertbuffet verzichten. Bevor das Nachtlager bezogen wurde, genehmigte man sich noch ein «Tessinerschnäpsle».

Der letzte Tag wurde mit einem feinen z'Morgebuffet gestartet, bevor mit dem Bähnli eine Station abwärts nach Cardada ging. Von da aus ging es weiter auf Aussichtsplattform der Bottagondel für das obligate Gruppenfoto.

Mit der Gondel und weiter mit der Standseilbahn ging es zurück nach Locarno, wo man ein leckeres Nachtessen zu sich nahm. Auf der langen Zugfahrt zurück nach Zeiningen vernichtete man mehr oder weniger solidarisch sämtliche Getränkereste. Am Abend kam die Reisegruppe ziemlich auf den «Schneuz» wieder zu Hause an.

Ein grosser Dank gilt Peter Jeck für die wunderschöne Turnfahrt sowie Kurt Odermatt und seiner Frau für den leckeren Imbiss und die Bewirtung in ihrem Rustico.

Frauenriege

«Wer nicht turnt, verpasst etwas!»

Dies sind die Worte unserer langjährigen Leiterin Brigitte Schmid. Anlässlich der ordentlichen Generalversammlung im Januar 2008 konnte die Frauenriege Brigitte Schmid zu 40 Jahren Leiterinnen-tätigkeit gratulieren.

■ Text **Elisabeth Winzenried**

Die Präsidentin Silvia Freiermuth würdigte die grossartige Leistung von Brigitte Schmid, welche jedoch meinte, es sei eigentlich ganz einfach: Beim Turnen könne man alles vergessen, man könne loslassen, turnen wirke befreiend und sei erst noch gesund. Auf jeden Fall

danken wir alle Brigitte für ihren tollen Einsatz und freuen uns auf weitere abwechslungsreiche Turnstunden.

Bekanntlich lieben die Frauen der Frauenriege ausser dem Turnen auch das Indiacaspielen. Ein Highlight war bestimmt die Teilnahme an der Wintermeisterschaft in Endingen, welche die Spielerinnen auf dem dritten Platz beendeten.

Ferner erreichte die Frauenriege am Neujahrsturnier in Kleindöttingen den 2. und am Plauschturnier in Welschenrohr den 3. Platz.

Ein weiterer Höhenpunkt im vergangenen Vereinsjahr stellte das Durchführen eines eigenen Indiacaplauschturniers in Zeiningen dar. Dieses Turnier fand am 24. Oktober 2008 statt. Es haben sich Frauen aus Endingen, Lengnau, Tegerfelden, Rothenfluh und Würenlingen angemeldet. Es war eine rundum gute Angelegenheit und es werden bestimmt weitere Indiacaplauschturniere in Zeiningen folgen.

Neben diesen Aktivitäten hat man ausserdem im Sommer eine herrliche Turnfahrt im Berner Oberland erlebt. Weil das Wetter mitgespielt hatte, konnte man dieses Jahr das Wurstbräteln auf der Bachtalen durchführen und mussten für einmal nicht Wurstsalat im Pfarrsaal essen, was zwar auch jedes Mal sehr gemütlich ist. Bei unserem Suuserbummel spazierte man nach Möhlin, um nach dem Essen die Kegelbahn wieder etwas zu strapazieren.

Nun freut sich die ganze Gruppe auf ein weiteres abwechslungsreiches Vereinsjahr und speziell auf das Einweihungsfest der neuen Aussensportanlage, welches im Juni 2009 gefeiert werden wird.

Und im Weiteren – nicht vergessen: «Wer nicht turnt, verpasst etwas!»

Trainingszeiten

Dienstag: 19.00–20.30 Uhr
Mehrzweckhalle Mitteldorf

Mittwoch: 19.00–20.30 Uhr
Turnhalle Brugglismatt

Inserate
 1/1 Seite: CHF 200.-
 1/2 Seite: CHF 150.-
 1/3 Seite: CHF 100.-

TERMINE 2009

23.01. Generalversammlung (TV)	03.07. Erdgas-Cup, Stein (Jugi)
31.01.+01.02. Fricktaler Unihockey-Turnier	24.07. Gemeinsames Sommerprogramm
06.02. Generalversammlung (MR)	14.08. Endturnen (TV) und
«Schnällscht Zeiniger» (Jugi)
20.02. Fasnachtsball	15.08. Finalrunde Faustball (MR)
07.03. Papiersammlung (Jugi)	15.+16.08. Turnfahrt (FR)
08.03. Unihockey-Heimturnier, Zeiningen	22.+23.08. Kreisspiel- und Stafettentag, Stein
14.03. Aarg. Kant. Unihockey-Turnier	29.+30.08. Turnfahrt (MR)
24.03. Rückrunde Indica (FR)	17.09. Faustballturnier, Zeiningen (MR)
27.03. Hallen LMM, Gipf-Oberfrick	26.09. Zeiniger Märt
02.05. «Schnällscht Fricktaler», Münchwilen	10.+11.10. Turnfahrt (TV)
17.05. LA-Einkampfmeisterschaft, Stein	14.10. Suuserbummel (FR)
21.05. Auffahrtsbummel	28.10. Indiacaturier, Zeiningen (FR)
05.06. Fricktaler-Cup, Zeiningen	13.11. Volleyball- und Indica-Night
06.06. Einweihungsfest Sportanlage	28.+29.11. Fricktaler Unihockey-Turnier
26.-28.06. Kreisturnfest Bözberg	05.12. Chlaushock
30.06. Bräteln (FR)	

KONTAKTADRESSEN

Vorstand	Präsident	Daniel Graf	079 773 10 34	daniel.graf@dngbrands.ch
	Kassierin	Rosita Soder	061 851 23 29	r_soder@bluewin.ch
	Aktuar	Patrick Freiermuth	061 851 45 06	patrick.freiermuth@bluewin.ch
	Technischer Leiter	Tobias Rotzler	061 851 33 65	tobias.rotzler@stud.unibas.ch
	Hauptjugileiter	Daniel Wiederkehr	079 544 87 77	wiederkehr_daniel@hotmail.com
	Presse/Propaganda	Corinne Kalt	061 851 12 54	corinne.kalt@gmail.com
	Spezialaufgaben	Daniel Jeck	061 851 27 24	daniel.jeck@gmx.ch
Leichtathletik	Tobias Rotzler	061 851 33 65		
Jugi	Daniel Wiederkehr	079 544 87 77		
Unihockey	Ueli Maass	079 777 17 89 (Herren)	Peter Soder	061 851 46 36 (Damen)
Männerriege	Lukas Bürgi	061 851 49 67		
Frauenriege	Brigitte Schmid	061 851 22 22 (Dienstag)	Petra Gammenthaler	061 853 11 46 (Mittwoch)

WERDEN SIE PASSIVMITGLIED!

Unterstützen Sie unseren Verein mit gegen 60 Aktivmitgliedern. Helfen Sie mit unsere Ziele und Pläne zur Zukunftssicherung des Turnvereins zu verwirklichen. Mit Ihrem Jahresbeitrag von **CHF 20.-** sichern Sie vielen Turnern/innen die Begeisterung am Turnsport und setzen sich für eine weiterhin erfolgreiche Jugendförderung, mit momentan rund 50 Kindern in der Jugi, sowie ein kameradschaftliches Vereinsleben in den nächsten Jahren ein.

Name	Telefon (P)
Vorname	Telefon (G)
Strasse	Natel
PLZ/Ort	E-Mail
Geburtsdatum	Unterschrift

Den Jahresbeitrag von **CHF 20.-** begleichen Sie bitte mit dem beiliegenden Einzahlungsschein.

Senden Sie bitte freiwillig den vollständigen und unterschriebenen Talon an folgende Postadresse: **Turnverein Zeiningen, z.H. Rosita Soder, Hauptstrasse 82a, 4313 Möhlin**

HÜRBIN + FREY AG
 BAHNHOFSTRASSE 16
 4313 MÖHLIN

T 061 851 01 66
 E info@huerbinfrey.ch

HÜRBIN + FREY ARCHITEKTUR
 PLANEN – BAUEN – WOHLFÜHLEN

www.huerbinfrey.ch

WIR HELFEN IHNEN ZUM ERFOLG!

DigitalDRUCK

Gute Qualität, preisgünstig, schnell!

- > Flyer und Plakate
- > Visitenkarten
- > Vermählungs-/Geburtsanzeigen
- > Trauerkarten
- > Dokumentationen
- > Festführer
- > Falzprospekte usw.

Individuelle Gestaltung,
 direkt ab Daten/Vorlagen!

Wir beraten Sie gerne!
Telefon 061 855 38 38

Broschüren farbig + schwarz-weiss

ISENEGGER AG
PRINTMEDIEN

Bahnhofstrasse 130
 4313 Möhlin

Unser Service ist schneller.

Beim Kundenservice geben wir Vollgas: Von 34 Schenker-Standorten in der ganzen Schweiz befindet sich einer bestimmt auch in Ihrer Nähe. Damit ist gewährleistet, dass unser Storenspezia-

list rasch bei Ihnen ist – ob für eine Reparatur (auch an Fremdmarken) oder für eine umfassende Beratung.

Schenker Storen AG, Liestal

Industriestrasse 15, 4410 Liestal

Telefon 061 905 16 30, Telefax 061 905 16 39

schenker.liestal@storen.ch

www.storen.ch

Schenker
Storen

Lamellenstoren
Rollläden

Fensterladen
Sonnenstoren

Stoffstoren
Indoorstoren

Steuerungen